Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft

Jahrgang 7 | Sonnabend, den 16. Januar 2010 | Nr. 1/2010

BRUEL IM WINTER

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 13. Februar 2010

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	**Aus dem Rathaus und den Gemeinden**	
1.1.	Telefonliste der Stadtverwaltung	2
1.2.	Redaktion Amtsblatt	3
1.3.	Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen	3
1.4.	Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in Sternberg und des Bürgerbüros in Brüel	3
1.5.	Sprechzeiten der Bürgermeister	3
1.6.	Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich	4
1.7.	Öffnungszeiten der Heimatmuseen in Sternberg und Dabel	4
1.8.	Sprechzeiten des Jugendamtes Parchim in Sternberg	4
1.9.	WEMAG - BAE Information für Kunden in der Stadt Brüel	4
1.10.	Information der Stadtwerke Sternberg zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben	4
1.11.	Zahnärztlicher Notdienst	4
1.12.	Einladung zur 4. ord. Sitzung der Gemeindevertretung Weitendorf	5
1.13.	Informationen des Steueramtes	5
1.14.	Tag der offene Tür an der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium Sternberg	6
1.15.	Frisches Wasser für Brüel	6
1.16.	Aus der Regionalen Schule Brüel	7
1.17.	Einschulungsuntersuchung in Dabel	8
2.	**Öffentliche Bekanntmachungen**	
2.1.	Haushaltssatzung der Gemeinde Dabel für das Haushaltsjahr 2010	8
2.2.	Haushaltssatzung der Gemeinde Hohen Pritz für das Haushaltsjahr 2010	9
2.3.	Haushaltssatzung der Gemeinde Kobrow für das Haushaltsjahr 2010	9
2.4.	1. Änderung zur Nutzungs- und Gebührenordnung für das Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Borkow	9
2.5.	1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabel	10
2.6.	Bekanntmachungen des Amtsgerichts Parchim	10
3.	**Vereine und Verbände**	
3.1.	Geburtstagsgrüße des Behindertenverbandes Sternberg	11
3.2.	Informationen der Rheumaliga Brüel	12
4.	**Geburtstage des Monats**	**12**
5.	**Kirchliche Nachrichten**	
5.1.	Aus der Kirchgemeine Brüel	13
5.2.	Informationen der Kirchgemeinde Witzin	13

Aus dem Rathaus und den Gemeinden

Telefonliste der Stadtverwaltung Sternberg

	Telefon/Fax (Vorwahl 03847/...)
Bürgermeister Jochen Quandt	444512
Vorzimmer: Elke Cziesso	444512
	Fax: 444513
Zentrale: Elke Drohsel	444510
	Fax: 444520
1. Allgemeine Verwaltung	
Leiter: Olaf Steinberg	444530
	Fax: 444513
Personal: Inge-Lore Damaschke	444528
1.1. Amtsangelegenheiten, Stadt- und Gemeindevertretungen, Satzungen, Recht, Versicherungen,	
Gundula Rudat	444529
Evelin Gartzke	444515
1.2. Schulen, Kita, Jugend, Sport, Amtsblatt	
Margret Weihs	444524
Brit Käker	444548
Thomas Haese	444525
1.3. Standesamt	
Brigitte Berkau	444518
1.4. Fremdenverkehrsamt	
Egon Leesch	444536
Gabriele Kalm	444535
	Fax: 444570
2. Finanzverwaltung	
Leiter: Reinhard Dally	444540
Hannelore Toparkus	444527
Rebekka Kinetz	444526
2.1. Stadtkasse; Vollstreckung	
Astrid Dei	444545
Gudrun Pankow	444562
Bärbel Beyer	444546
Beate Schwarz	444557
Renate Kubat	444574
Sigrid Fischer	444543
2.2. Steuern und Abgaben	
Ingrid Bücher	444547
Cornelia Köpcke	444451
3. Bauverwaltung	
Leiter: Jochen Gülker	444580
	Fax: 444582
Sabine Brinckmann	444581
Angela Menning	444579
3.1. Hoch- und Tiefbau	
Jörg Rußbült	444578
Edwin Junghans	444577
Horst Köbernick	444588
3.2. Bauleitplanung und Liegenschaften	
Rolf Brümmer	444583

	Dorothea Behrens	444575
	Susanne Balzer	444584
	Erika Mütz	444589
4.	**Bürgeramt**	
	Leiter: Eckardt Meyer	444573
		Fax: 444569
4.1.	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Gewerbeamt**	
	Martina Meyer	444568
	Christine Bouvier	444564
	Rosemarie Bartel	444586
	Angelika Dreßler	444585
	Friedhofsverwaltung: Birgit Janz	444571
4.2.	**Einwohnermeldeamt, Bußgeld**	
	Renate Schäfer	444563
	Sabine Kropp	444561
4.3.	**Wohngeld**	
	Liane Blaschkowski	444560
4.4.	**Bürgerbüro Brüel**	**Telefon: Vorwahl 038483/...**
		Fax: 33333
	Einwohnermeldeamt Renate Schäfer	33317
	Wohngeldstelle Liane Blaschkowski	33313
5.	**Stadtwerke**	
		Fax: 444554
	Technischer Leiter: Kerstin Pohl	444551
	kaufmännischer Leiter: Ilona Windolph	444550
6.	**Bauhof**	
	Dietmar Merseburger	2182 oder 0171/6055295

Redaktion Amtsblatt

Thomas Haese
Telefon: 03847/444525
Fax 03847/444513
E-Mail haese@stadt-sternberg.de

Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen im Amt Sternberger Seenlandschaft

Bauhof Sternberg	**03847/2182**
Bauhof Brüel	**038483/33331/017**
Bibliothek Sternberg	**03847/2712**
Bibliothek Brüel	**038483/33340**
Badeanstalt	**03847/2874**
Heimatmuseum	**03847/2162**
Kindergarten	**03847/2465**
Kläranlage	**03847/312071**
Hort Sternberg	**03847/311945**
Grundschule Sternberg	**03847/2622**
Grundschule Brüel	**038483/293010**
Regionale Schule Brüel	**038483/293030**
Sporthalle Sternberg	**03847/2713**
Sporthalle Brüel	**038483/20040**
Sportlerheim Sternberg	**03847/2806**
Stadtwerke Sternberg	**03847/444550**
Stadtwerke Sternberg (Bereitschaft)	**0171/7119336**
Wasserwerk	**03847/2393**

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in Sternberg und des Bürgerbüros in Brüel

Stadtverwaltung Sternberg

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag auch	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch auch	von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen

Bürgerbüro Brüel

Einwohnermeldeamt	
Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Wohngeldstelle	
Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Amt Sternberger Seenlandschaft

Sprechzeiten der Bürgermeister

Gemeinde Bürgermeisterin/ Bürgermeister	**Sprechzeiten**
Blankenberg	
Herr Peter Davids	Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr Gemeindehaus Blankenberg Tel.: 038483/20733
Borkow	
Frau Regina Rosenfeld	Mo. - Fr. nach Absprache Dorfgemeinschaftshaus Borkow Tel:. 038485/25289
Stadt Brüel	
Herr Hans-Jürgen Goldberg	Montag 17.00 - 19.00 Uhr Bürgerhaus Brüel Tel.: 038483/33323
Dabel	
Herr Herbert Rohde	Dienstag 18.30 - 20.00 Uhr Gemeindehaus Dabel Büro Tel.: 038485/20207
Hohen Pritz	
Frau Britta Täufer	nach Absprache Tel.: 038485/20618 Büro Tel.: 038485/20460
Kobrow	
Herr Olaf Schröder	jeden 1. Montag im Monat (außer Ferien) 18.00 - 19.00 Uhr Sporthalle Kobrow oder telefonisch unter 038487/311146
Kuhlen-Wendorf	
Herr Ralf Toparkus	Tel.: 038486/20520
Langen Jarchow	
Frau Christa Richelieu	nach Absprache Tel.: 038483/29448
Mustin	
Herr Berthold Löbel	nach Absprache Tel.: 038481/20725 oder 0172/3137080
Sternberg	
Herr Jochen Quandt	nach Absprache Tel.: 03847/444512
Weitendorf	
Herr Bernd Knoll	Mo. - Fr. nach Absprache Tel.: 038483/20675
Witzin	
Herr Bruno Urbschat	nach Absprache Tel.: 038481/20000
Zahrensdorf	
Herr Alfred Nuklies	nach Absprache Gemeindebüro Zahrensdorf Tel. 038483/20861

Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich

Stadtbibliothek Sternberg
Finkenkamp 24

Dienstag und Donnerstag	von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Stadtbibliothek Brüel

August-Bebel-Straße 1

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Gemeindebibliothek Dabel

Wilhelm-Pieck-Straße 20

Montag	von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gemeindebibliothek Witzin

Gemeindezentrum

Dienstag	von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Heimatmuseum Sternberg

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag	von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Juli/August auch Sonntag	von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Heimatstube Dabel

W.-Pieck-Straße 20
19406 Dabel
Tel.: 038485/20420
Öffnungszeiten:

Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Heimatstube Brüel

Öffnungszeiten:

Dienstag	von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag	von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Sprechzeiten des Jugendamtes

Jeden Dienstag in der Zeit **von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr** und **von 13.30 Uhr - 17.00 Uhr**
finden Sprechzeiten des Jugendamtes Parchim in der Außenstelle Sternberg, Mecklenburgring 32, statt. Vorherige Terminabsprachen sind erwünscht.

Ansprechpartner:
Frau Riediger
Telefonisch erreichbar: Parchim 03871/722226
Sternberg 03847/4359838

WEMAG-BAE Brüeler Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

Information für unsere Kunden in der Stadt Brüel

1. Unsere Dienststelle in Brüel erreichen Sie an Werktagen tagsüber unter:
   - für den Bereich Trinkwasser und Fernwärme, 038483/3130
   - für den Bereich Abwasserentsorgung, 0385/755-2281

2. für die Annahme von Störungsmeldungen in der Versorgung mit Strom, Wasser, Fernwärme und in der Abwasserentsorgung außerhalb der Arbeitszeit erreichen Sie uns unter: 0385/755-111.

3. Zu allen Fragen zur Verbrauchsabrechnung Strom, Wasser, Abwasser haben wir folgende Service- Nr. eingerichtet: 0385/755-2755.

4. Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlage und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der Firma Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH, Ludwigsluster Chaussee 55, 19061 Schwerin an. Sie erreichen die Firma unter Tel.: 0385/3924510, Telefax: 0385/3924513.

5. Zu Fragen der Abwasserentsorgung beraten wir Sie gern im persönlichen Gespräch zu unseren Sprechzeiten, die wir jeden Dienstag für Sie in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Netzdienststelle Brüel, Sternberger Str. 91, durchführen.

   Termine außerhalb dieser Sprechzeit können Sie telefonisch vereinbaren unter: 0385/755-2281.

WEMAG AG
BAE GmbH

Information der Stadtwerke Sternberg

zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der nachfolgenden Firma an:

NWL
Norddeutsche Wasser Logistik GmbH
Vielbecker Weg 8 b
23936 Grevesmühlen.

Sie erreichen diese Firma unter
Tel.: 03881/757801
Fax: 03881/757484
oder über
E-Mail-Adresse: yvonne.trosiener@nwl-gvm.de.

Ihre Stadtwerke

Zahnärztlicher Notdienst

Der diensthabende Zahnarzt wird Ihnen unter der Telefonnummer 038483/31567 mitgeteilt.
Notdienstsprechstunde ist täglich zwischen 10.00 und 11.00 Uhr.

Kreisstellenvorsitzender Dr. MSc. R. Möbius

Einladung

hiermit lade ich Sie zur 4. ord. Sitzung der Gemeindevertretung Weitendorf
am Donnerstag, den 21.01.2010, um 19.00 Uhr
ein.
Die Sitzung findet in Weitendorf, Sternberger Straße, Gemeindehaus statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil
1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2 Bestätigung der Tagesordnung
3 Billigung der Sitzungsniederschriften der Sitzung vom 17.09. und 02.10.2009
4 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Einwohner- und Gemeindevertreterfragestunde
5 Beratung von Beschlussvorlagen
5.1 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 mit Anlagen
Vorlage: VWe-017/2009
5.2 Sachkostenzuschuss für MAE-Maßnahme
Vorlage: VWe-013/2009
5.3 Neufassung der Geschäftsordnung
Vorlage: VWe-014/2009
5.4 Satzung der Gemeinde Weitendorf über die Ordnung auf dem Friedhof
Vorlage: VWe-015/2009
5.5 Satzung über die Erhebung von Gebühren auf dem Friedhof der Gemeinde Weitendorf in Schönlage
Vorlage: VWe-016/2009
6 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil
7 Nichtöffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen

gez. Knoll
Bürgermeister

Wichtige Information des Steueramtes!

Wie bereits im vergangenen Jahr allen Abgabepflichtigen mitgeteilt, erfolgte der Versand von Mehrjahresbescheiden. Das bedeutet, dass Sie in diesem Jahr ***keinen*** neuen Abgabenbescheid erhalten. Am ***15. Februar 2010 ist der 1. Fälligkeitstermin für das Jahr 2010***. Bei alle Pflichtigen, die bereits der Stadtkasse Sternberg eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird termingemäß der fällige Betrag vom Konto abgebucht. Alle anderen Abgabenpflichtige zahlen den fälligen Betrag entweder in bar bei der Stadtkasse Sternberg, Am Markt 1 in Sternberg, Zimmer 2 ein oder überweisen den Betrag auf eines der nachfolgend aufgeführten Konten

Sparkasse Parchim-Lübz	**BLZ 140 513 62**
	Konto: 1400001052
Volks- und Raiffeisenbank eG	**BLZ 140 613 08**
	Konto: 6306802
Deutsche Kreditbank AG	**BLZ 120 300 00**
	Konto: 202366

Sollten Sie Fragen zur Höhe des Betrages haben bzw. eine Ausfertigung des Abgabenbescheides wünschen, wenden Sie sich bitte telefonisch an

Frau Köpcke	**03847/4445-41**	**oder**
Frau Bücher	**03847/4445-47.**	

Weiterhin erreichen Sie uns während der Sprechzeiten in Zimmer 101, Am Markt 3 (ehemaliges Postgebäude). Für die erneute Ausfertigung des Abgabenbescheides fallen Gebühren entsprechend der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Sternberg und der Verwaltungsgebührensatzung des Amtes Sternberger Seenlandschaft an. Für den Fall, dass Sie der Stadtkasse vorab eine Einzugsermächtigung erteilen möchten, füllen Sie bitte die abgedruckte Einzugsermächtigung vollständig aus und schicken sie per Post an Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg oder per Fax an 03847/4445-69.

Ihr Steueramt

Stadtkasse Sternberg
Am Markt 1
19406 Sternberg

Einzugsermächtigung

Herr/Frau /Firma

_____

_____

wohnhaft in

_____

Personenkontonummer

_____

erklärt sich einverstanden, dass durch die Stadtkasse Sternberg

_____

von dem Konto BLZ
bei

_____

folgende durch mich/ uns zu entrichtende Zahlungen zum
jeweiligen Fälligkeitstermin abgebucht werden.

Zahlungsart

_____

Fälligkeitstermin

_____

Ich bin auch dann mit einer Abbuchung einverstanden, wenn sich Beträge regelmäßig zu entrichtender Zahlungen ändern, sofern mir ein schriftlicher Veränderungsbescheid zugegangen ist.
Ich werde dafür Sorge tragen, dass zu den Fälligkeitsterminen ausreichend Deckung auf meinem Konto vorhanden ist.

Sternberg, den _____

_____

Unterschrift des Auftraggebers

Die Türen sind offen in der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium Sternberg

Alle Eltern, Schüler der KGS Sternberg, zukünftige Schüler und ihre Eltern sowie alle Interessierten sind herzlich zum

Tag der offenen Tür

am Samstag, dem **30. Januar 2010**, von **10.00 bis 13.00 Uhr** eingeladen.
Wir präsentieren unsere Schule, unsere Lernarbeit in Fächern, Kursen und Projekten.
Auf alle Kinder warten verschiedene Spiele und Aktivitäten.
Die Instrumentalgruppe eröffnet um 10.00 Uhr den Tag im Foyer des Neubaus.
Unser Chor freut sich auf interessierte „Mitsinger“ in der offenen Chorprobe.
Um 10.30 Uhr werden die Eltern und Schüler der jetzigen 4. Klassen und zukünftigen 5. Klassen des Regionalen Schulteils in der Aula empfangen.
Auch die Schülerfirma wird in ihrem Café wieder die Gäste verwöhnen.

Alle Beteiligten freuen sich auf ein interessiertes und neugieriges Publikum.

Heidelore Grünberg
Didaktische Leiterin der KGS Sternberg

Frisches Wasser für Brüel

MEA investiert in moderne Trinkwasserversorgung

Trinkwasser gilt als das wichtigste Lebensmittel für Menschen. Den Auftrag für die sichere und kontinuierliche Versorgung der Stadt Brüel sowie der Umlandgemeinden Keez, Golchen und Weitendorf hat seit etwa zehn Jahren die MEA Energieagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH, ein Unternehmen der WEMAG-Gruppe.
Im Rahmen eines fast dreijährigen Projektes werden die Anlagen für die Trinkwasserversorgung modernisiert. „Bereits 2008 haben wir damit begonnen, den Hochbehälter auf dem Bullenberg zu sanieren. Dabei sind unter anderem die Zuleitungen, Armaturen und Schieber sowie die Rohre im Behälter erneuert worden“, berichtet Gerald-Andreas Streit. Die Außenhülle wurde zunächst freigelegt, getrocknet, isoliert und angestrichen. Zudem ist der Vorraum den hygienischen Anforderungen entsprechend gefliest worden. „Der Hochbehälter stammt aus dem Jahr 1956.
Es ist die erste Sanierung in dieser Größenordnung seit der Inbetriebnahme“, betont der Meister für Wasser und Wärmeversorgung.
Ebenfalls auf dem Gelände des Wasserwerkes befindet sich der Brunnen 6, der durch eine Neubohrung ersetzt wurde - den Brunnen 8. „Das Rohr des alten Brunnens stammte noch aus den 1980er-Jahren und war schon korrodiert“, berichtet Gerald-Andreas Streit. Bei der neuen Anlage kommt Material aus Edelstahl und Kunststoff zum Einsatz, das eine lange Lebensdauer hat. Außerdem kann nun die Arbeitssicherheit während des Anlagenbetriebes, der Wartung und der Reparatur besser gewährleistet werden. Anfang des nächsten Jahres soll ein weiterer Brunnen ersetzt werden. Auch hier hat sich der Zahn der Zeit durch das Material gefressen. „Im Mittelpunkt steht die Versorgungssicherheit für die Verbraucher“, erläutert MEA-Geschäftsführer Rolf Bemmann und verweist auf eine Gesamtinvestition von etwa 175.000 Euro. Darin enthalten ist auch die vor einiger Zeit in der Brüeler Bahnhofstraße verlegte neue Trinkwasserhauptleitung. „Nach zwei Jahren mit konstanten Preisen kann die MEA diese dringend erforderlichen Ersatzinvestitionen nicht mehr allein tragen. Daher wird es zum 1. Januar 2010 eine Preisanpassung um etwa sechs Prozent geben“, kündigt Bemmann an. Für einen kleinen Haushalt mit zwei bis drei Personen bedeutet dies einen Anstieg des Wasserpreises um etwa zwölf Cent je Kubikmeter. Mit Blick auf andere Wasserversorger in Mecklenburg liegt die Stadt Brüel mit 2,16 Euro deutlich unter dem Durchschnittspreis, der mit 2,35 Euro je Kubikmeter beziffert wird.

Mitarbeiter einer Stralsunder Brunnenbaufirma setzen zuerst ein Filterelement für den neuen Brunnen in das Bohrloch. Foto: MEA

Unternehmensprofil WEMAG AG:
Die WEMAG AG mit Hauptsitz in Schwerin ist ein bundesweit aktiver Energieversorger mit regionalen Wurzeln und Stromnetzbetrieb in Mecklenburg und der Westprignitz. Privat- und Gewerbekunden beziehen Strom, Gas und Netzdienstleistungen des Energieunternehmens. Regionale Verbundenheit, Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind für die WEMAG AG wichtige Themen. So liefert das Unternehmen TÜV-zertifizierten Ökostrom aus erneuerbaren Energiequellen an alle Haushalte sowie an Sondervertragskunden aus allen Gewerbebranchen und der Landwirtschaft.

Ansprechpartner:
Jost Broichmann
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
WEMAG AG
Obotritenring 40
19053 Schwerin
Tel. +49385755/2289
Fax +49385755/2373
jost.broichmann@wemag.com
www.wemag.com
www.wemagblog.com

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft

Die Bürgerzeitung erscheint elfmal im Jahr. -
Auflagenhöhe: 7.950
Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel. 039931/ 57 90, Fax: 039931 / 5 79-30 http://www.wittich.de; E-mail:info@wittich-sietow.de
Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel. 039931/5790, Fax: 039931/579-30
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister, der Amtsvorsteher;
Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil: H.-J. Groß, Geschäftsführer.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Kommunalverwaltung verteilt. Darüber hinaus ist es in der Stadt bzw. Amtsverwaltung erhältlich und auf Antrag abonnierbar. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Gemeinsam geht`s besser

In der letzten Schulwoche vor den Weihnachtsferien bekamen die Mädchen und Jungen der Klasse 3a der Grundschule Brüel ein Geschenk von den Schülerinnen und Schülern der Klasse 9 der Regionalen Schule. Das Geschenk war ein großer selbstgemalter Baum, in dem die vier Jahreszeiten wohnen. Dieser Baum ziert jetzt eine Wand des Klassenraumes der 3a. Doch das Beste an dem Geschenk war, dass es gemeinsam von den kleinen und großen Mädchen und Jungen gemalt wurde. Neben der Malerei überraschte die neunte Klasse die “Kleinen” mit weihnachtlichen Basteleien und tollen Sportspielen. Wer also keine Lust zum Malen hatte, bastelte oder trieb Sport. Den Schülern beider Schulen bereitete der Tag viel Freude und das Fazit dieses gemeinschaftlichen Projektes ist die Frage: Können wir das noch einmal wiederholen? Es stimmt doch - Schule macht Spaß.

Martina Grabner und Viola Hubrig

Ein Container auf dem Schulhof

Etwas erstaunt und neugierig waren die Schülerinnen und Schüler der Regionalen Schule Brüel schon, als sie zu Beginn des Schuljahres einen großen roten Container auf ihrem Schulhof vorfanden. Sehr schnell stellte sich heraus, dass im Container eine Wanderausstellung aufgebaut war, die sich mit dem Thema Gewalt befasste. Alle Mädchen und Jungen der Schule besichtigten die Ausstellung im Rahmen des Sozialkundeunterrichtes, innerhalb einer Projektarbeit oder einfach nur aus Neugier. Das löste unter den jungen Leuten eine rege Diskussion aus, denn bislang betrachteten sie als Gewalt höchstens mal eine deftige Prügelei. Doch Gewalt ist kein Randproblem unserer Gesellschaft, stellten die Schüler fest. Sie selbst wachsen damit auf, benutzen Gewaltspielzeug, reden sich mit gewaltträchtigen Sprüchen an, was dann cool genannt wird. Gewalt finden sie auch in Computerspielen und Videos. Mobbing ist auch so ein Problem, das viele nicht ernst nehmen.
Doch was kann man gegen so viel Gewalt unternehmen? Einige Antworten darauf fanden die Jugendlichen in einem blauen Container, der einige Wochen später auf dem Schulhof stand. Hier wurden Möglichkeiten für gewaltfreie Lösungen von Konflikten aufgezeigt. Die Klasse 7 führte im Rahmen des Deutschunterrichtes ein Antigewaltprojekt durch. Die wichtigste Erfahrung der Mädchen und Jungen dabei war es, miteinander zu reden und Verständnis für den anderen zu entwickeln. Diese Erkenntnis hielten sie in Plakaten und selbstgeschriebenen Geschichten fest.

Bei Problemen können sich die Schülerinnen und Schüler auch an die Streitschlichter unserer Schule wenden. So führen Schüler aus der Klasse 10 regelmäßig Schulungen mit der Streitschlichtertruppe durch, um sie für ernsthafte Konflikte fit zu machen, denn man muss Probleme nicht mit Gewalt lösen.

Martina Grabner

Schüler der Klasse 7 im blauen Container

Einschulungsuntersuchung in Dabel

Am 10./11./12. Febrar 2010 finden die Einschulungsuntersuchungen in der Grundschule Dabel durch die Schulamtsärztin Frau Dr. Blum statt.

Öffentliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung der Gemeinde Dabel für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. KV M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Dabel vom 10.12.2009 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

1.	im Verwaltungshaushalt	
	in der Einnahme auf	1.167.500,- €
	in der Ausgabe auf	1.167.500,- €
	und	
2.	im Vermögenshaushalt	
	in der Einnahme auf	203.800,- €
	in der Ausgabe auf	203.800,- €

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,- €
	davon für Zwecke der Umschuldung	0,- €
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,- €
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	50.000,- €

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	280 v. H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	330 v. H.
2.	Gewerbesteuer	300 v. H.

Dabel, den 16.12.2009

Rohde
Bürgermeister

Verfahrensvermerk

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) sind Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder auf Grund der KV M-V erlassen worden sind, innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend zu machen. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2010 der Gemeinde Dabel liegt in der Zeit vom 18.01.2010 bis 17.02.2010 jeweils montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg, Zimmer 34, aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Hohen Pritz für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. KV M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Hohen Pritz vom 08.12.2009 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

1. im Verwaltungshaushalt	
in der Einnahme auf	367.100 €
in der Ausgabe auf	367.100 €
und	
2. im Vermögenshaushalt	
in der Einnahme auf	40.300 €
in der Ausgabe auf	40.300 €

festgesetzt.

§ 2
Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,00 €
davon für Zwecke der Umschuldung	0,00 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-ermächtigungen auf	0,00 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	30.000 €

§ 3
Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	250 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	300 v. H.
2. Gewerbesteuer	300 v. H.

Hohen Pritz, den 09.12.2009

Täufer
Bürgermeister

Verfahrensvermerk
Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (K M-V) sind Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder aufgrund der KV M-V erlassen worden sind, innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend zu machen. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.
Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2010 der Gemeinde Hohen Pritz liegt in der Zeit vom 18.01.2010 bis 17.02.2010 jeweils montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg, Zimmer 34, aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Kobrow für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. KV M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Kobrow vom 14.12.2009 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

1. im Verwaltungshaushalt	
in der Einnahme auf	379.100 €
in der Ausgabe auf	379.100 €
und	
2. im Vermögenshaushalt	
in der Einnahme auf	57.500 €
in der Ausgabe auf	57.500 €

festgesetzt.

§ 2
Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	0 €
davon für Zwecke der Umschuldung	0 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-ermächtigungen auf	0 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	37.000 €

§ 3
Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	230 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	330 v. H.
2. Gewerbesteuer	320 v. H.

Kobrow, den 15.12.2009

Schröder
Bürgermeister

Verfahrensvermerk
Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (K M-V) sind Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder auf Grund der KV M-V erlassen worden sind, innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend zu machen. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.
Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2010 der Gemeinde Kobrow liegt in der Zeit vom 18.01.2010 bis 17.02.2010 jeweils montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg, Zimmer 34, aus.

I. Änderung zur Nutzungs- und Gebührenordnung für das Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Borkow

Die Nutzungs- und Gebührenordnung für das Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Borkow vom 20.05.2008 wird wie folgt geändert:

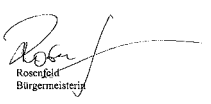
Artikel I
§ 3 Abs. 3 erhält folgende Fassung:
Die Gebühren betragen:

- für ortsansässige eingetragene gemeinnützige Vereine	kostenlos
für Dritte bis zu 3 Stunden	20 €
- für Dritte über 3 Stunden	40 €

Für den Zeitraum vom 01.10. bis 30.04, wird zusätzlich eine Heizkostenpauschale in Höhe von 10 € je Nutzung erhoben.

Artikel II
Inkrafttreten
Die 1. Änderung zur Nutzungs- und Gebührenordnung für das Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Borkow tritt zum 01.01.2010 in Kraft.

Borkow, d. 16.12.09



1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabel

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juni 2004 (GVOBl. S. 205) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 01.10.2009 und nach Durchführung des Anzeigeverfahrens beim Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung erlassen:

Artikel I
Die Hauptsatzung der Gemeinde Dabel vom 16.09.2009 wird wie folgt geändert.
§ 4 Abs. 4 Nr. 2 erhält folgende Fassung:
2. im Rahmen dessen Nr. 2 bei überplanmäßigen Ausgaben innerhalb einer Wertgrenze von 300 bis 5.000 €, sowie bei außerplanmäßigen Ausgaben innerhalb einer Wertgrenze von 1.000 bis 5.000 € je Ausgabenfall,

§ 6 Abs. 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:
2. im Rahmen dessen Nr. 2 bei überplanmäßigen Ausgaben unterhalb der Wertgrenze von 300 €, sowie bei außerplanmäßigen Ausgaben unterhalb der Wertgrenze von 1.000 € je Ausgabenfall. Die Gemeindevertretung ist mindestens halbjährlich über die genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu informieren.

§ 7 Abs. 4 erhält folgende Fassung:
(4) Der Bürgermeister erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 700,00 €.
Den Stellvertretern des Bürgermeisters wird nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung bei Verhinderung des Bürgermeisters für ihre besondere Tätigkeit je nach Dauer der Vertretung für jeden Tag des Tätigwerdens ein Dreißigstel der monatlichen Aufwandsentschädigung nach Abs. 4 Satz 1 gezahlt.

Artikel II
Inkrafttreten
Die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabel tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Dabel, d. 21.12.09

Rohde
Bürgermeister

Verfahrensvermerk:
Vorstehende 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabel vom 21.12.2009 wurde dem Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 5 Abs. 2 KV M-V angezeigt.
Die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabel wird im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft, dem „Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft“ Nr. 01/10 vom 16.01.2010 öffentlich bekannt gemacht.
Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.
Die am 24.10.2009 im Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft Nr. 10/09 bekannt gemachte 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabel wird aufgrund eines redaktionellen Fehlers hiermit noch einmal bekannt gemacht.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 02.10.2009

- 15 K 33/08 -

Zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Dienstag, dem 27.04.2010, 9.15 Uhr

im Gerichtsgebäude, Raum 340, Moltkeplatz 2, 19370 Parchim das im Grundbuch von **Kuhlen-Wendorf Blatt 87,** eingetragene Grundstück versteigert werden:
Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Holzendorf, Flur 1, Flurstücke
- **91/1, Dorfstr. 5, groß 2296 qm**
- **91/4, Dorfstr., Ackerland, Gartenland, Brachland, Teich, Weiher, Unland, groß 65370 qm**
- **90/1, Dorfstr., Ackerland, groß 3597 qm**

Es handelt sich um zwei eingeschossige, massive Einfamilienhäuser sowie ein Carport mit 4 Stellplätzen und Abstellbereich sowie eine als Doppelcarport genutzte überdachte Sitzecke und ein Hundezwinger in 19412 Kuhlen-Wendorf, OT Holzendorf, Dorfstr. 5.

Die Flurstücke 90/1 und 91/4 sind unbebaut; werden landwirtschaftlich genutzt und sind verpachtet.

Wohnhaus 1:
teilunterkellert, mit ausgebautem DG, Wintergarten und unterirdischem Holzlagerraum
Besondere Einrichtungen:
Solarstrom-Anlage, Regenwasser-Brauchanlage

-	Baujahr: ca. 1953, Sanierungen 1991 und 1995			
-	Wfl.:	EG:	82,72 qm	(Flur, KÜ, Bad, Wohnzi., Wintergarten)
		DG:	33,31 qm	(2 Zi., Flur)
-	Nfl.:	Keller:	55,68 qm	(Garage, Abstellraum, Flur, Heizungsraum, Solar-WW-Speicher, Holzlager)

Gesamt: ca. 171,71 qm

Wohnhaus 2:
teilunterkellert, mit nicht ausgebautem DG, unterirdischem Holzlagerraum und Regenwassersammeltank und Pumpenraum
Besondere Einrichtungen:
Verbindung zur Solarstrom-Anlage und zur Regenwasser-Brauchanlage v. Wohnhaus 1,

-	Baujahr: ca. 1988, Sanierungen 1993 - 2001			
-	Wfl.:	EG:	69,34 qm	(Flur, KÜ/Wohnzi., Bad, 1 Zi., Abstellraum)
		DG:	47,81 qm	ausbaufähig!
		Keller:	44,85 qm	(WC/Sauna, Flur, 2 Zi.)
-	Nfl.:	Keller:	36,74 qm	(Durchgang, Flur, Heizungsraum, Holzlager, Pumpenraum)

Gesamt: ca. 198,74 qm

Besonderheit!: unterirdischer Verbindungsgang zwischen beiden Wohnhäusern, gemeinsame Kleinkläranlage mit Verrieselung

Verkehrswert gem. 74 a Abs. 5 ZVG: **217.500,00 EUR**
Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 02.12.2009

14 K 47/08
Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 15.03.2010, 09.15 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von Brüel Blatt 1070 eingetragene Grundstück versteigert werden:
Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Brüel, Flur 8, Flurstück 45, Gebäude- und Freifläche, Sternberger Straße 17, groß 177 qm
Es handelt sich um ein zweigeschossiges Einfamilienwohnhaus in 19412 Brüel, Sternberger Str. 17,
Bj. ca. 1890, ca. 2001 modernisiert, ca. 154 qm Wfl., DG nicht ausgebaut, Reparaturstau.
Verkehrswert gem. § 74 a Abs. 5 ZVG: 69.000,00 EUR
In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus Gründen des § 85 a ZVG versagt worden. Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 03.12.2009

14 K 56/08

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 29.03.2010, 09.15 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Dabel Blatt 830** eingetragene Grundstück versteigert werden:
Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Dabei, Flur 7, Flurstück 565, Gebäude- und Freifläche, Am Mattenstieg 57, 57/A, 953 qm groß
Es handelt sich um das Grundstück Am Mattenstieg 57, 57 A in 19406 Dabel, Zweifamilienwohnhaus, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 2 Wohneinheiten mit separaten Eingängen, 115,11 qm und 114,36 qm Wohnfläche, 2 Carports.
Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: **162.900,00 EUR (einschließlich 100,00 EUR für mögliches Zubehör)**
Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.
Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 03.12.2009

14 K 58/08
Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 29.03.2010, 09.25 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von Dabel, Blatt 832 eingetragene Grundstück versteigert werden:
Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 551, Gebäude- und Freifläche, Am Mattenstieg 44, 44 A, 780 qm groß.
Es handelt sich um das Grundstück Am Mattenstieg 44, 44 A in 19406 Dabel, Zweifamilienwonhaus, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 2 Wohneinheiten mit separaten Eingängen, 115,11 qm und 114,36 qm Wohnfläche, 2 Carports.
Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: **173.600,00 EUR (einschließlich 100,00 EUR für mögliches Zubehör)**
Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.
Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 03.12.2009

14 K 59/08
Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 29.03.2010, 09.35 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Dabel, Blatt 833** eingetragene Grundstück versteigert werden:
Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 554, Gebäude- und Freifläche, Am Mattenstieg 47, 47 A, 907 qm groß.
Es handelt sich um das Grundstück Am Mattenstieg 47, 47 A in 19406 Dabel, Zweifamilienwohnhaus, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 2 Wohneinheiten mit separaten Eingängen, 115,11 qm und 114,36 qm Wohnfläche, 2 Carports.
Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: **177.650,00 EUR (einschließlich 850,00 EUR für mögliches Zubehör)**
Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.
Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 03.12.2009

14 K 60/08

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 29.03.2010, 09.45 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Dabel Blatt 867** eingetragene Grundstück versteigert werden:
Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 494/3, Gebäude- und Freifläche, Herrenweg 31, 724 qm groß
Es handelt sich um das Grundstück Herrenweg 31 in 19406 Dabel, Mehrfamilien-Doppelhaushälfte, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 3 Wohneinheiten mit 50,32 qm, 50,34 qm und 60,44 qm Wohnfläche, 3 Carports.
Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG:
121.650,00 EUR
(einschließlich 1.850,00 EUR für mögliches Zubehör)
Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.
Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen,

Vereine und Verbände

Behindertenverband Sternberg e. V.

Der Behindertenverband gratuliert folgenden Mitgliedern im Monat Januar recht herzlich zum Geburtstag:
Magarete Polenske
Willi Necker
Hiltraud Necker
Helga Brümmer
Maik Klink und
Jörg Graff

Der Vorstand

Rheuma-Liga Arbeitsgruppe Brüel

Die AG Brüel gratuliert den Geburtstagskindern des Monats Januar recht herzlich:
Irmgard Fundke, Erna Prill, Ewald Taufenbach, Hildegard Ziehe, Renate Meifert, Gabriele Wald, Berbel Natusch, Günter Lübbe, Ruth Brüsehaber und Marlies Hortig.

Die Leitung der AG Brüel

Geburtstage des Monats

Allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat Januar 2010 ihren Geburtstag feiern, übermittelt das Amt Sternberger Seenlandschaft, vertreten durch Amtsvorsteherin Britta Täufer, die allerherzlichsten Glückwünsche.

Ein besonderer Gruß wird insbesondere übermittelt an:

Herrn Karl Rieckhoff	Witzin	zum 101. Geburtstag
Herrn Rudolf Ludwig	Sternberg	zum 96. Geburtstag
Frau Erna Görtz	Sternberg	zum 94. Geburtstag
Frau Lotte Zimmermann	Sternberg	zum 93. Geburtstag
Frau Martha Zeitz	Brüel	zum 92. Geburtstag
Frau Ulla Leopold	Hohen Pritz/ Kukuk	zum 91. Geburtstag
Frau Hildegard Thierfeld	Sternberg	zum 91. Geburtstag
Frau Elisabeth Golbs	Brüel	zum 90. Geburtstag
Frau Hildegard Voß	Sternberg	zum 90. Geburtstag
Frau Irma Zirk	Sternberg	zum 90. Geburtstag
Herrn Werner Ahrens	Brüel	zum 85. Geburtstag
Frau Marianne Uniskewitz	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Frau Charlotte Thomä	Witzin	zum 85. Geburtstag
Frau Gisela Wittfoth	Brüel	zum 85. Geburtstag
Herrn Heino Stolt	Brüel	zum 85. Geburtstag
Frau Maria Giese	Mustin	zum 85. Geburtstag
Herrn Hans Paulokat	Brüel	zum 85. Geburtstag
Herrn Gerhard Krüger	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Herrn Helmut Liepert	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Herrn Fritz Dwars	Dabel	zum 80. Geburtstag
Herrn Bernhard Scheffler	Dabel	zum 80. Geburtstag
Frau Christel Loscher	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Herrn Ernst Westendorf	Kuhlen-Wendorf OT Wendorf	zum 80. Geburtstag
Herrn Josef Wickert	Mustin/Bolz	zum 80. Geburtstag
Herrn Günter Prestin	Mustin	zum 80. Geburtstag
Frau Eva Krebs	Dabel	zum 80. Geburtstag
Frau Ilse Hamann	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Rischewski	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Ilse Nebe	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Ortmann	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Schulz	Dabel	zum 75. Geburtstag
Frau Doris Schliehe	Dabel	zum 75. Geburtstag
Herrn Willi Necker	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Horst Schneeberg	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Bruno Drohsel	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Brümmer	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Angela Gerndt	Sternberg/Pastin	zum 75. Geburtstag
Frau Elli Breitling	Brüel	zum 75. Geburtstag
Herrn Dr. Siegfried Wiesner	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Elli Dethloff	Witzin	zum 75. Geburtstag
Herrn Reinhard Löbel	Hohen Pritz	zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Schwarz	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Klaus Bohnhof	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Erhard Jindra	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Gerd Gläser	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Rosemarie Ridder	Blankenberg OT Weiße Krug	zum 70. Geburtstag
Herrn Ewald Taufenbach	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Erwin Kock	Kuhlen-Wendorf OT Nutteln	zum 70. Geburtstag
Frau Berta Mellentin	Dabel	zum 70. Geburtstag
Herrn Lothar Grenz	Sternberg Groß Görnow	zum 70. Geburtstag
Frau Irmgard Obrijat	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Siegfried Behrens	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Helga Ohlenroth	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Wagenbach	Langen Jarchow	zum 70. Geburtstag
Frau Inge Pörschke	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Ludwig Viehmeyer	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Naimi Vogt	Hohen Pritz	zum 70. Geburtstag
Frau Johanna Jablonski	Mustin	zum 70. Geburtstag
Frau Johanna Werner	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Siegfried Bley	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Heidrun Peter	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Herrn Hartmut Gerner	Kuhlen-Wendorf OT Wendorf	zum 65. Geburtstag
Herrn Rolf Niemeitz	Brüel	zum 65. Geburtstag
Herrn Karl Toth	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Herrn Hans Gontarczyk	Hohen Pritz	zum 65. Geburtstag
Herrn Wilfried Petersen	Dabel	zum 65. Geburtstag
Frau Annelie Blank	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Herrn Paul-Friedrich Bauer	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Schmaichel	Borkow/Rothen	zum 65. Geburtstag
Frau Rita Rosenfeld	Witzin	zum 65. Geburtstag
Herrn Ludwig Zirnsak	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Herrn Bruno Benthien	Dabel	zum 60. Geburtstag
Herrn Karl-Ludwig Wandmacher	Dabel	zum 60. Geburtstag
Herrn Andreas Walter	Dabel	zum 60. Geburtstag
Herrn Berthold Bolle	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Herrn Joachim Dalke	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Herrn Johann Weber	Weitendorf OT Jülchendorf	zum 60. Geburtstag
Herrn Wolfgang Michaelis	Zahrensdorf	zum 60. Geburtstag
Herrn Gerhard Müller	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Frau Christel Kählke	Brüel	zum 60. Geburtstag
Frau Gundula Sell	Brüel	zum 60. Geburtstag
Herrn Wolfgang Wolter	Mustin/Bolz	zum 60. Geburtstag
Frau Brigitte Brandt	Brüel	zum 60. Geburtstag
Herrn Manfred Streich	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Frau Inge Sawatzki	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Frau Irma Zimmermann	Sternberg/ Groß Raden	zum 60. Geburtstag
Frau Brunhilde Schädlich	Borkow/Schlowe	zum 60. Geburtstag

Informationen des Einwohnermeldeamtes zur Veröffentlichung von Jubiläen

Einige Bürger wünschen keine Veröffentlichung ihres Geburtstages im Amtsblatt.
Hierzu bedarf es einer Erklärung beim Einwohnermeldeamt, dass die personengebundenen Daten nicht veröffentlicht werden dürfen.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und andere Veranstaltungen der Kirchgemeinde Brüel - Holzendorf - Tempzin/Penzin

Mittwoch, 20. Januar
19.00 Uhr trifft sich die Vorbereitungsgruppe für den Weltgebetstag im März im Gemeindehaus.
Sonntag, 24. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst in Brüel in Plattdeutsch mit Pastor i. R. Lange aus Warin
Mittwoch, 27. Januar
18.30 Uhr Segnungsgottesdienst im gotischen Warmhaus Tempzin
Sonntag, 31. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst in Brüel (Lektor M. Grezella)
Dienstag, 2. Februar
14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Holzendorf mit Pastor Kunert
Sonntag, 7. Februar
10.00 Uhr Gottesdienst in Brüel
Sonntag, 14. Februar
10.00 Uhr Gottesdienst in Brüel (Lektor H.-H. Erke)
Sonntag, 21. Februar
10.00 Uhr Gottesdienst in Brüel (Prädikantin Schönfeld)

Regelmäßige Gruppen und Veranstaltungen:

dienstags:
18.00 Uhr Gemeindegebet im Gemeinderaum
mittwochs:
16.30 - 18.00 Uhr Kids Church für Kinder ab 1. Klasse im Gemeinderaum
freitags:
10.00 - 13.00 Uhr Eine-Welt-Treff im Haus der Begegnung
12.30 Uhr Gemeinsames Essen im Haus der Begegnung
18.00 Uhr Friedensgebet im Gemeinderaum

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Witzin

Jahreslosung 2010 aus Johannes 14,1

Jesus Christus spricht:
Euer Herz erschrecke nicht!
Glaubt an Gott und glaubt an mich!

Gemeindekalender

20*C+M+B+10

Monatsspruch Januar aus 5. Mose 6,3
Und du sollst den HERRN, deinen Gott, lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft.

24. Januar
um 10.00 Uhr in Witzin Gottesdienst
31. Januar
um 10.00 Uhr in Witzin Gottesdienst

Kirchgeld 2009 - und Spendenkonto der Gemeinde
Kirchgeld- und Spendenkonten der Gemeinden
Kirchgemeinde Witzin:
bei der Sparkasse Parchim-Lübz
Konto: 1400002610, BLZ: 14051362

Pastor Siegfried Rau in den Kirchgemeinden Tarnow + Witzin,
mobil: **0162/6323506** oder 038481/20211

ABC arznei DE
abc-arznei.de – Ihre deutsche Versandapotheke
Sparen Sie mit uns bis zu 60 % und mehr!
Gültig vom 4.1.2010 bis 1.2.2010

Unser 1. Katalog ist da

Wick MediNait Erkältungssaft**
180 ml
Enthält 18vol% Alkohol! Lindert Kopf- und Gliederschmerzen und sorgt für eine erholsame Nacht.
UVP* ~~14,49~~
abc-Preis 7,26
50% gespart!
Grundpreis 100 ml = 4,03 €
Best.-Nr. 1689009

Umckaloabo Lösung**
100 ml
Enthält 12vol% Alkohol!
Hart zum Infekt - sanft zum Körper
UVP* ~~30,68~~
abc-Preis 16,36
47% gespart!
Grundpreis 100 ml = 16,36
Best.-Nr. 0930673

Wick DayMed Erkältungskapseln**
20 St.
Wirkt gegen Beschwerden bei grippalen Infekten und Erkältungen.
UVP* ~~9,47~~
abc-Preis 4,68
51% gespart!
Best.-Nr. 6349301

Sichern Sie sich jetzt Ihr Gratis-Geschenk zur Bestellung dazu

Thomapyrin Classic**
Schmerztabletten 20 St.
Bei akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen
UVP* ~~5,28~~
abc-Preis 2,58
51% gespart!
Best.-Nr. 3046735

www.abc-arznei.de
Telefon: 0 26 22 / 90 89 90 (Mo–Fr 8.00–18.30 Uhr)
sicher einkaufen mit Käuferschutz
schnell, unkompliziert, preiswert und einfach von zu Hause bestellen

*UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Stand Januar 2010. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht. Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein.
** = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Keine Haftung für Druckfehler. Versandkostenfrei ab 50,– €. Darunter 3,90 € Versandkosten. Bestellungen mit einem Rezept sind immer kostenfrei.
Beachten Sie unsere AGBs unter www.abc-arznei.de.

Reiseland Bayern - da will ich hin!
Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter: www.ebook.wittich.de

RK Bestattungshaus in Sternberg
Renate Kühn Geschäftsleiterin
Pastiner Straße 22 • 19406 Sternberg
☎ Tag & Nacht 0 38 47 / 25 21
Mit einer Bestattungsvorsorge übernehmen Sie Verantwortung für sich selbst und Ihre Angehörigen
Ihr Ansprechpartner in 19412 Brüel: Fam Schröter • August-Bebel-Str. 26
Tel. 03 84 83/2 08 06 oder 19406 Sternberg • Pastiner Str. 22

ZU VERKAUFEN!
Opel Combo CNG Gas 1,6 l

Bj. 07/05, 170.000 km, 71 kW/ 97 PS, weiß, Euro 3 (D4), Wegfahrsperre, 5-türig, Radio-CD 20, wahlweise Benzin + Gasbetrieb
VB 4.850,-€
Tel. 039931/57921

Orthopädie-Schuhtechnik
Frank Thiele
Orthopädie-Schuhmachermeister

• Anfertigung von orth. Schuhen
• Einlagen aller Art, Sporteinlagen
• Änderungen u. Zurichtungen an Konfektionsschuhen
• med. Kompressionsstrümpfe u. Bandagen
• elektronische Fußdruckmessung
• Kompetenz i. d. Diabetikerversorgung
• Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr, Sa. 09.00 - 12.00 Uhr
Niklotstr. 38 • 18273 Güstrow • Tel.: 038 43 - 21 17 66

Kursangebot in Malerei und figürliches Gestalten mit Ton von Mensch und Tier. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es erfolgt Einführung in die Farbenlehre, Bildgestaltung und Art und Weise der Verwendung von Ton. In einem laufenden Kurs sind noch ein paar Plätze frei, wöchentlich 2 Stunden, Beginn am 20.01.2010 um 17.00 Uhr in meinem Atelier.
Eckhardt Erbguth, Lindenstr. 7 in 19406 Dabel,
Telefon: 03 84 85/2 01 38
e-mail: eckhardt.erbguth@t-online.de

Steuerwissen ist Geld!
Wir leisten Hilfe in
Lohnsteuersachen
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Kütiner Str. 02, 19406 Sternberg, Tel. 03847-329860
BSt.Ltr. Karin Pyrek 0174 1864428
BSt. Ltr. Bettina Reichert 0172 3804461
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

Anzeige

Ab 2010 in Sternberg

Ab dem Monat Februar wird es in Sternberg eine Beratungsstelle der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e.V. geben.
Den Entschluss hierzu gab es auch, weil durch die wohlverdiente Beendigung der Tätigkeit eines Beratungsstellenleiters in den Ruhestand der Bedarf entstanden ist.
Zunächst wird es ab 1.2.2010 jeweils dienstags ab 14.00 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.00 - 18.00 Uhr möglich sein, sich beraten zu lassen. Andere Termine und auch Hausbesuche sind nach Vereinbarung gern möglich. Da das Jahr 2009 und auch 2010 in steuerlichen Dingen nicht gerade langweilig war bzw. ist, besteht auch nun für die Rentner doch ein erhöhter Beratungsbedarf, den wir uns gern stellen wollen.
Besuchen Sie uns am Eröffnungstag gern am 02. Februar in der neuen Beratungsstelle in Sternberg, Kütiner Str. 02 (im Gebäude der Geschäftsstelle der Sparkasse).
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Reisebüro Karin Blohm 20 Jahre
Kütiner Str. 9 • 19406 Sternberg • Telefon (0 38 47) 3 13 07
www.reisebuero-karin-blohm.de

Tagesfahrten ab Sternberg und Crivitz (weitere Orte auf Anfrage)

23.01.2010	Grüne Woche in Berlin	27,00 €
27.01.2010	Eiswelt Rövershagen, inkl. Mittagessen, Eintritt Freizeit in Warnemünde	28,00 €
09.02.2010	Einkaufsfahrt nach Polen	20,00 €
09.03.2010	Einkaufsfahrt nach Polen	20,00 €
13.03.2010	Militärmusikparade in Hamburg Color-Line-Arena, Karten in PK 2	54,00 €
27.03.2010	Cameliengarten Wings und Freizeit in Stade	38,00 €
17.04.2010	Kanäle u. Fleet in Hamburg Dampferfahrt und Freizeit	35,00 €
17.07.2010	Störtebecker Festspiele, PK 2	49,00 €

Begleitete Gruppenreisen 2010

Donaukreuzfahrt
Im September 2010 geht es auf der schönen blauen Donau bis Budapest und zurück (Preise liegen uns noch nicht vor!)

Der richtige Weg zum Wunschgewicht mit Weight Watchers

Lernen Sie das neue Programm in einem Weight Watchers Treffen unverbindlich kennen. Kommen Sie vorbei.
NEUES Programm ab Januar 2010
Jeden Dienstag, 18.30 Uhr in Sternberg im Vereinsgebäude „Alter Bahnhof" Bahnhofstraße 15.
Ihre Verena Taubhorn, 038483/28675.
© 2009 Weight Watchers® International, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Das Weight Watchers Programm ist nicht geeignet für Personen mit krankhaftem Übergewicht. Weight Watchers® ist die eingetragene Marke von Weight Watchers® International, Inc. ProPoints® und das ProPoints® Zeichen sind eingetragene Marken von Weight Watchers® International, Inc. Patent angemeldet.
www.weightwatchers.de
WeightWatchers®

VW-BUS T4 Transporter - Dauerläufer!!!
2.5 TD, 5 Zyl., 75 PS, Bj. 95, 600.000 km

Schweren Herzens abzugeben! Wir trennen uns von unserem treuen Arbeitstier - leider gibt es für ihn nichts mehr zu tun! Unser Bus war uns immer zuverlässig und treu! Aber aufgrund der Laufleistung und des Alters muss ich ihn als Bastlerfahrzeug deklarieren und verkaufen! Fahrzeug ist aber noch angemeldet und hat noch TÜV! Optisch ist er nicht mehr der schönste, er wurde zum Arbeiten gekauft und das kann er wirklich gut! Unser Bus hat ein 5-Gang Getr. und Servolenk., Wegfahrsp. und ist ein 3-Sitzer. (LKW)

Tel.: 01 71 /2 65 10 70 von Priv.

VB 1600,00 Euro

DIAKONIEWERK IM NÖRDLICHEN MECKLENBURG GEMEINNÜTZIGE GMBH

Geschäftsstelle: Am Wasserturm 4 _ 23936 Grevesmühlen
Tel. (0 38 81) 78 59 – 0 _ Fax (0 38 81) 78 59 46

Miteinander reden ist der Anfang aller Hilfe!

Wir sind für Sie da:
- Ambulante Alten – und Krankenpflege
- Familienpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung seelsorgerlicher Begleitung
- Vermittlung von Mahlzeitendienst
- Verleih von Pflegehilfsmitteln
- Beratungsdienst

Sie erreichen uns:
Diakonie – Sozialstation Sternberg
Güstrower Chaussee 5

19406 Sternberg

Tel./ Fax 0 38 47 / 31 20 62

- Anzeige -

Kleine NORDSEE Fischkunde Teil 16: Seelachs

Der Klassiker für den perfekten Fischgenuss

Feinschmecker freuen sich auch in den Wintermonaten über kulinarische Schätze aus dem Meer. Feine Fische wie der Seelachs, ein enger Verwandter des Kabeljaus, verführen zum Schlemmen und Genießen. Der Seelachs, einer der 10 beliebtesten Speisefische in Deutschland, lebt vorwiegend in den kalten Gewässern des Nordatlantiks und zeichnet sich durch seinen eleganten, langgestreckten Körper und seinen würzigen Geschmack aus.

Seelachs liefert leichten Fischgenuss, der nicht nur Gourmets erfreut. Aus seinem festen Fleisch lassen sich vielfältige Köstlichkeiten zaubern, wie z. B. überbackener Fischauflauf, gebratenes Filet in feiner Knusperkruste oder eine bunte Gemüsepfanne mit Seelachswürfeln. Kurz angebraten bleibt das Fischfleisch schön saftig und entfaltet so seinen charakteristischen, kräftigen Geschmack, der ihn so beliebt macht. Pfiff gewinnt der geschätzte Speisefisch vor allem mit frischen Kräutern und Gewürzen, die im Gaumen angenehme Geschmacksaromen hervorkitzeln.

Seelachs, auch Köhler genannt, ist ein Klassiker, der immer wieder Ideen für neue Kreationen liefert. Als feiner Allrounder hat er sich einen festen Platz in der Küche erobert, denn seine einfache Handhabung und schnelle Zubereitung lassen selbst Küchenneulinge zu Meisterköchen werden. Mit den leckeren NORDSEE Rezepten gelingt das im Nu, denn rund ums Jahr bietet NORDSEE tolle Ideen für köstliche Gerichte.

Das Helgoländer Fischragout, neueste Kreation aus dem Hause NORDSEE, bietet zur kalten Jahreszeit herzhaft leckeren Fischgenuss. Knackiger Porree, feine Champignons und rote Paprikaschoten begleiten den würzigen Seelachs, der dem Gericht die gewünschte Raffinesse verleiht. Ein wahrhafter Gaumenschmaus!

Wer jetzt Lust aufs Nachkochen bekommen hat, der findet im Internet auf www.nordsee.com viele nützliche Tipps rund um Fisch und Meeresfrüchte. Das ausführliche Fischlexikon sowie der saisonale Kalender bieten Informationen, die beim nächsten Fischeinkauf sicherlich weiterhelfen werden. Darüber hinaus berät Sie das fachkundige NORDSEE Personal gerne in den über 160 Meeresbuffets, den Filialen mit Frischetheke, bei der richtigen Fischauswahl.

Helgoländer Fischragout

Zutaten für 4 Personen:
600g Seelachsfilet, 1 gestrichener TL Salz, ½ TL Pfeffer, Saft von ½ Zitrone, 1 TL gekörnte Brühe, 2 EL Öl, 50g Butter, 2 Stangen Porree in Scheiben, 2 Zwiebeln in Würfeln, 2 gestrichene EL Mehl, ¼ l Milch, 1 Tasse Champignonscheiben (Dosen), ½ Tasse kleingeschnittene rote Paprikaschoten, 2 Eigelb, 50 ccm Sahne

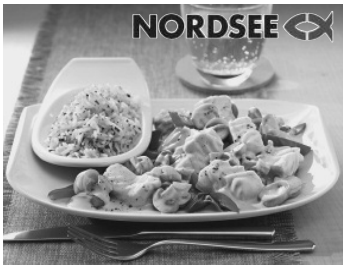


Foto: NORDSEE GmbH

Zubereitung (ca. 30 Minuten):
Die Filets abspülen, abtropfen lassen und in etwa 2 cm große Würfel schneiden. In eine Schale legen. Salz, Pfeffer, Zitronensaft, gekörnte Brühe und Öl verrühren. Die Fischwürfel darin wenden und 2 Stunden marinieren lassen. Die Butter in einem großen Topf erhitzen. Die Poreescheiben und Zwiebelwürfel 2 Minuten unter Wenden darin dünsten. Mehl darüber stäuben und verrühren. ¼ l Wasser angießen, verrühren und die Milch dazugießen. Champignonscheiben, Paprikastücke und Fischwürfel in die Sauce geben. Alles 7 Minuten dünsten. Dabei vorsichtig durchrühren, damit die Sauce nicht am Topfboden ansetzt. Den Topf von der Herdplatte nehmen. Die Eigelb mit der Sahne verquirlen und unter das Ragout rühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Beilage: Petersilienreis
NORDSEE wünscht Ihnen guten Appetit.

VERLAG WITTICH

BUCH-TIPP

Unglaublich real - Schicksale in der DDR

Was sie in einer Bierlaune ausheckten, sollte ihr Leben verändern. – Drei Freunde beschließen im Juli 1984 durch die DDR zu trampen. Ohne Ziel, Zeitlimit und Zelt, lediglich mit der Maßgabe „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel", lässt sich das Trio auf das größte Abenteuer seines Lebens ein. Als die drei jungen Männer in Mecklenburg in das erste Auto steigen, schwebt ihnen noch eine schier endlose Überraschungsparty mit amourösen Begegnungen vor. Doch schon bald sehen sie sich ebenso gefährlichen und tragischen Ereignissen gegenüber. In Schwedt helfen sie zwei jungen Mädchen aus der Patsche, springen am Helenesee dem Tod schicksalhaft von der Schippe, versumpfen in Forst zwischen Alkohol, Pornofilmen und Rockmusik, erleben in Dresden die Demütigung eines Homosexuellen, geraten mit der Volkspolizei aneinander und werden zu Gelegenheitsdieben, kreuzen im erzgebirgischen Geyer den Weg von Republikflüchtlingen und werden in Gera Zeuge eines Familiendramas, bei dem sie einen tödlichen Ausgang mehr durch Zufall verhindern. Egal, wo sie ankommen – überall treffen sie auf Menschen, die mit ihrem jeweiligen Leben ein Abbild des real existierenden Sozialismus sind. Und der erweist sich als widersprüchlicher, als die drei Tramper es je für möglich gehalten hätten. Ihre Erlebnisse mit Punks, Blues-Kunden, Ex-Soldaten, BRD-Touristen, Anarchisten, Christen, Parteibonzen oder Arbeitern, die ständige Konfrontation mit den unterschiedlichsten Ideen und Ideologien lässt die drei Freunde über Themen wie Freiheit, Religion, Freundschaft auf ganz neue Art und Weise nachdenken. Am Ende der Tour sind sie stärker zusammengewachsen denn je. Sie haben Neues über sich und über das Land erfahren, in dem sie leben. Und doch bleiben Fragen über Fragen, die sie weitertreiben werden – auf der Suche nach dem Sinn des Lebens.
„Reise durch (k)ein Land" liest sich wie das Drehbuch zu einem Roadmovie. Ständig wechseln die Schauplätze, unentwegt kommen neue Personen ins Geschehen. Es bedurfte keiner Schilderung von Stasi-Greuel, Grenz-Regime-Horror oder Dissidenten-Drangsalierung, um das wohl detailllierteste Bild des DDR-Kosmos seit dem Mauerfall zu zeichnen. – Nichts ist so durchgeknallt wie das echte Leben.

ISBN-978-3-00-028678-0

14,80 Euro
inkl. gesetzl. MwSt, zzgl. Versandkosten

Bestellung unter:

Online unter: www.wittich.de
Post: Verlag + Druck Linus Wittich KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Stichwort: **Reise durch (k)ein Land**

Telefonisch unter: 039931/579-0

Außerdem erhältlich:
Buchhandlung Wilke, Strelitzer Str. 8, 17235 Neustrelitz, Tel. 03981/205063
Buchhandlung Wilke, Lange Str. 7, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/666576
Buchhandlung Wendt, Hohe Str. 26, 17207 Röbel/Müritz, Tel. 039931/52329
Team Autohof, Waren Ost, An der B 192, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/67380
Team Autohof, Waren West, Warendorfer Str. 13a, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/732590
Buchhandlung „Am Markt", Gründig/Wunder, Lange Str. 34, 18246 Bützow, Tel. 038461/2608

Obstbaum & Gehölzschnitt
Richtig vom Fachmann
Glaevke HansePflanze
Baumschule Rostock
Tel. 0381/ 2o3 6o 63

A bis Z Fachmann

IVON PIEHL
INHABERIN
IVON.PIEHL@WEB.DE
MODISCHES FÜR SIE & IHN
UND ACCESSOIRES
TEL: 03847 - 43 58 21
FAX: 03847 - 43 51 89
MECKLENBURGRING 30A
19406 STERNBERG
W Preishammer W
S S
V V
bis zu
50 %

ZU VERMIETEN in Brüel
3-R-Whg., 1. OG, 64 m² Wfl.
mit EBK, Laminat,
mit PKW-Stellplatz, mit Abstellraum
Kaltmiete 4,- €/m²
zu erfragen: Tel. (0 38 47) 45 90 26

!!! NOTVERKAUF !!!
Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch wenige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox).
Wer will eine oder mehrere? Info: MC-Garagen
Tel. 08 00 - 77 11 77 3 gebührenfrei (24 h)

Baltik Immobilien
Sie möchten Acker - Grünland - Wald verkaufen?
Wir kaufen und vermitteln Ihre Flächen verpachtet oder pachtfrei
zu Höchstpreisen an unsere Kunden!
Ihre Ansprechpartner: Herr Kay Wolf
19406 Sternberg, Vor dem Pastiner Tor 12, Tel.: 03847- 43 54 31 od. 0171- 20 67 111
www.baltik-immobilien.de

WERBUNG
die ankommt

Ihr persönlicher Ansprechpartner
MARIO WINTER Telefon: 0171/9 71 57 38
VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Telefon: 03 99 31/5 79-0 · Telefax: 03 99 31/5 79-30
e-mail: m.winter@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

Hier finden Sie den richtigen Ansprechpartner!

Obst-Veredelungen
wertvoller Sorten
Glaevke HansePflanze
Baumschule Rostock
Tel. 0381/ 2o3 6o 63